



DTM for AS/400e Servers.

Art der Lösung

OfficeVision/400 „End-Of-Life“

Infolge der IBM „OV/400 Abkündigung“ sind viele Benutzer und Geschäftspartner auf der Suche nach möglichen Lösungsansätzen für die leistungsfähige Text/Daten-Mischfunktionen. Die z. Zt. verfügbaren verschiedenen Alternativlösungen entsprechen aber nicht den Qualitätsanforderungen, weil entweder eine teure Umschreibung oder eine Migration von existierenden OV/400-Dokumenten und -Anwendungen vonnöten sind. Der Ausweg aus diesem Dilemma ist „DTM for AS/400e Servers“ von Inventive Designers! Folgende Komponenten sind enthalten:

- DTM Engine: Ausdrucken, Mischen und Exportieren von Dokumenten
- OV/400 Transition Feature: bestehende RFTDCA Dokumente können mit DTM aktualisiert werden
- 5250 User Interface
- Domino R5 User Interface
- MS Word User Interface

Branche/Zielgruppe

Branchenunabhängig

Funktionen

Fortgeschrittene RFTAS400-Instruktionen

„DTM for AS/400e Servers“ beinhaltet die Unterstützung für alle RFTAS400-Instruktionen.

Erweiterte Data/Text-Merge-Instruktionen

Zu den OV/400-Mischinstruktionen bietet „DTM for AS/400e Servers“ zusätzlich neue Instruktionen und ist somit für OV/400-Benutzer eine exzellente Lösung, um RFT/FFT-Dokumente als Online-Hilfe für 5250-Anwendungen zu benutzen.

Beschreibung

Die Verwendung von bestehenden OV/400-Dokumenten

DTM unterstützt alle existierende Dokumente, die mit dem OfficeVision/400-Editor erstellt wurden, wie z. B. RFTDCA, FFTDCA, RFTAS/400 und FFTAS/400. Diese bestehenden OV/400-Dokumente müssen demzufolge nicht umgeschrieben werden, da „DTM for AS/400e Servers“ alle bestehende OV/400-Text/Daten-Mischinstruktionen unterstützt.

Keine Umschreibung von Anwendungen nötig

„DTM for AS/400e Servers“ beinhaltet Ersatzmöglichkeiten für die populäre MRGDOC-, PRDDOC- und andere OV/400-Kommandos und APIs. Bestehende AS/400-Anwendungen, die auf

den Text/Daten-Mischmöglichkeiten von OfficeVision/400 basieren, werden durch die Verwendung der DTM-Funktionen auch weiterhin benutzt werden können.

Die einzigartige DTM-Architektur

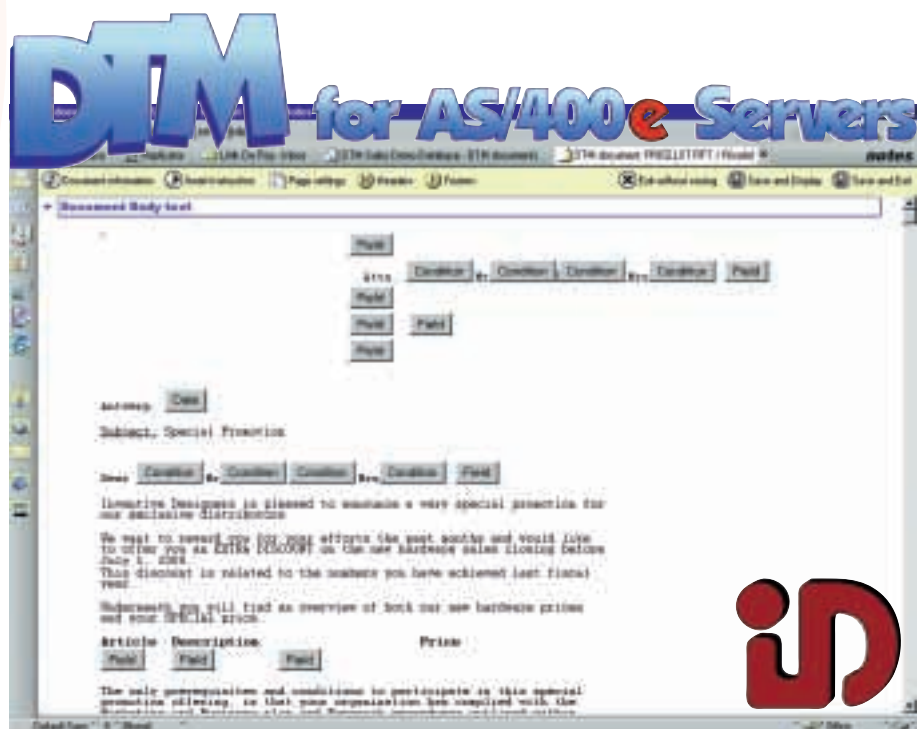
„DTM for AS/400e Servers“ ist XML-basierend (eXtensible Markup Language), eine weltweit standardisierte Technologie.

Printer Datenstrom-Formate

Die Ergebnisdokumente des „DTM for AS/400e Servers“ werden in den folgenden Druckformaten zur Verfügung gestellt: SCS, AFP, PCL5, Adobe PDF.

Vielfältige Ausgabeformate

Aufgrund der flexiblen XML-Architektur wird auch eine grosse Vielfalt an Aus-



Vertraute Notes-Umgebung bietet DTM-Benutzern einfache Bearbeitung von Dokumenten

Das ABC für die problemlose Verknüpfung Ihrer unternehmenskritischen Transaktionen mit e-business und „front end“!

A = Anwendungslösungen B = Lotus Domino C = IBM @server iSeries 400

A) Umfassendes Lösungsangebot unserer Business Partner:

Sie schauen sich gerade ein Exemplar der insgesamt 20 Anwendungslösungen an, die wir für diese Publikation selektiert haben. Sie repräsentieren nur einen Bruchteil des Riesen-Anwendungsportfolios, das auf Domino basiert und Ihnen von Lotus und IBM Business Partnern angeboten wird. Über 50 000 Lösungen (branchenorientiert und branchenunabhängig) stehen weltweit für den Einsatz auf dem IBM @server iSeries 400 zur Verfügung.

B) Lotus Domino V5, Ihre starke SW-Server- und Entwicklungsplattform:

Lotus Domino, ein weltweit führendes Workflow-, Messaging-, Groupware- und Web-Produkt, ist die Serverkomponente von Lotus Notes. Mit Domino kommunizieren Sie über LAN, WAN oder das Internet mit Ihren Team-Kollegen, strategischen Geschäftspartnern und Kunden. Für e-business Lösungen stellt Domino eine ganze Palette von Tools für die Erstellung und Verwaltung von Web Content bereit. Lotus Enterprise Integration (LEI) stellt die Verbindung von „back end“ (= SAP, JD Edwards, eigene Anwendungen) zu „front end“ (Benutzeroberfläche) dar. Die integrierte flexible Sicherheit zählt zu den wichtigsten Stärken sowohl von Domino als auch von iSeries 400.



C) IBM @server iSeries 400:

Ihre HW-Serverplattform mit neuester Spitzentechnologie

- SOI: Erste Systemfamilie mit Silicon-on-Insulator-Technologie! Performance: Neueste IBM 64-Bit-Mikroprozessor-technologie (6. Generation).
- Skalierbarkeit: Vom kleinen Einstiegsmodell (ca. 10 – 15 Clients) bis hin zum Groß-Modell (ca. 4 000 Clients).
- Multiple Serverplattform: Konsolidieren Sie Ihre Anwendungen auf iSeries 400 und verzichten Sie auf kosten- und zeitaufwendige PC-Serverfarmen!
- Zuverlässigkeit/Verfügbarkeit: 99,9+ %
- Dedicated Server for Domino (DSD): Das neue Familienmitglied von iSeries 400. DSD wurde speziell für den Einsatz von Domino entwickelt, nutzt die Vorteile der iSeries 400-Architektur, verfügt jedoch über eine optimale Prozessorkapazität für Domino Workloads.

gabeformaten ermöglicht. Neben einem einfachen Ausdruck kann das Dokument auch in eines der folgenden Formate exportiert werden: Notes, FFT, XML, HTML, ...

AS/400 native Implementierung

Die DTM „Data/Text Merge“ und Druckprozesse, die zum Mischen von DTM-Bausteindokumenten und AS/400-Datenbankfeldern benutzt werden, sind AS/400-Jobs, die native ohne Netzwerkverbindungen, wie z. B. ODBC oder DECS, in einer Client/Server-Umgebung, Zugriff auf AS/400-Datenbanken haben.

Der DTM 5250 Text Editor

Lässt sich mit Hilfe der bekannten Kommandos, wie CRTDOC und EDTDOC aufrufen. Die Folge ist, dass Änderungen an bestehenden RFT-Dokumenten fast unnötig werden.

Der DTM Notes Client basierender Text Editor

Mit Hilfe des „Domino R5 User Interface“ im „DTM for AS/400e Servers“ können von OfficeVision/400 Dokumente durch die Anwendung des grafischen Notes Editor erstellt und editiert werden. Der Notes-basierender Editor ist eine „native“ Notes-Anwendung mit einem Notes „look and feel“.

Systemvoraussetzungen/Plattform

- Jedes AS/400 RISC-Modell ab OS/400 V4R3
- Für den „Domino R5 User Interface“ sind „Domino R5 for AS/400“ und „R5 Client Software“ erforderlich
- Jeder 5250-Terminal ebenso IBM Network Stations und PC's mit 5250-Emulation werden unterstützt

IBM @server iSeries 400 Einsatzmöglichkeiten

IBM iSeries ist wegen seiner Skalierbarkeit und Datenbankzugriffperformance die ausgezeichnete Plattform für DTM, da alle Prozesse (mischen/drücken) native AS/400-Jobs sind.

Wir über uns

Inventive Designers N.V. wurde 1994 als Entwicklungsunternehmen für Qualitätssoftware und Services gegründet. Mittlerweile erreichen wir bei ID N.V. weltweit einen breiten Kundenkreis mit unserem 5250 E-Mail Client EverGreen/400, verfügbar unter IBM Produktnummer 5620-BQV. ID N.V. ist „Premium Member of IBM Partnerworld for Developers“ und entwickelt in Zusammenarbeit mit den IBM Rochester Labs.

Hersteller/Vertrieb

Inventive Designers N.V.

Europe (HG)

Sint-Bernardsesteenweg 552

B-2660 Antwerpen-Hoboken

Telefon: +32 (0) 38 21 01 70

Telefax: +32 (0) 38 21 01 71

E-Mail: info@inventivedesigners.com

Internet: www.inventivedesigners.com



An IBM Company

Deutschland: Lotus Development GmbH

Oskar-Messter-Straße 20 · 85737 Ismaning · www.lotus.de

Österreich: Lotus Development Ges. m. b. H.

Richard-Strauss-Strasse 12 · 1230 Wien · www.lotus.at

Schweiz: Lotus Development AG

Lerzenstrasse 10 · 8953 Dietikon · www.lotus.ch



© Copyright IBM Corporation 2001

IBM Deutschland GmbH

Pascalstraße 100

70569 Stuttgart

ibm.com/de

IBM Österreich

Obere Donaustraße 95

1020 Wien

ibm.com/at

IBM Schweiz

Bändliweg 21

8010 Zürich

ibm.com/ch

IBM und das IBM Logo sind eingetragene Marken der International Business Machines Corporation.

Microsoft, Windows, Windows NT und das Windows-Logo sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

SAP, SAP R/2, SAP R/3, mySAP.com sind eingetragene Marken der SAP AG, Deutschland.

Marken anderer Unternehmen/Hersteller werden anerkannt.

IBM Form GK12-3629-0 (03/2001)